

Herren Verbandsliga Gr. West

VfR Wiesbaden : Tischtennisclub Elz III
Samstag, 08.10.2022, 19:00 Uhr

VfR Wiesbaden gegen Tischtennisclub Elz III 7:9

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der Tischtennisclub Elz III das Spiel in der Herren Verbandsliga Gr. West beim VfR Wiesbaden am Samstagabend mit 9:7 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Zuschauer am Samstag 5 Stunden ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte das Doppel Seyffert / Drews im 2. Saisonspiel. Hervorzuheben ist, dass die Heimmannschaft unter Einsatzes von 2 Ersatzspielern spielte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Dietrich / Witzel überzeugten im Match gegen Orgler / Stein, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Fünf Sätze beharkten sich Qiu / Joder und Seyffert / Drews, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Lenz / Grünewald beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Pfaff / Rahimzadeh. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Lars Dietrich hatte gegen Fabian Drews, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Kui Qiu gewann gegen Kay Seyffert mit 3:2. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Tamim Lenz eine Vier-Satz-Niederlage gegen Patrick Pfaff kassierte. Zwischenzeitlich musste Sebastian Grünewald zwar einen Satz weggeben, fuhr im Anschluss sein Spiel gegen Moritz Orgler aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Manuel Joder eine Niederlage in vier Sätzen gegen Aaron Stein kassierte. Nichts auszurichten hatte anschließend Leon Witzel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jeschwan Rahimzadeh, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfR Wiesbaden und des Tischtennisclub Elz III. Lange mit Kay Seyffert kämpfen musste Lars Dietrich in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Dietrich zu Ende ging. Kui Qiu machte mit Fabian Drews beim 11:7, 11:7, 11:7 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Tamim Lenz und Moritz Orgler, die Tamim Lenz letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Mittlerweile stand es damit 7:5. Sebastian Grünewald verlor derweil seine Partie hingegen gegen Patrick Pfaff unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Manuel Joder und Jeschwan Rahimzadeh aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Rahimzadeh endete. Gekämpft bis zum Schluss hatte im Anschluss Leon Witzel in der Partie gegen Aaron Stein. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Witzel aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Bevor sich die beiden Doppel final

duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Fünf Sätze beharkten sich Dietrich / Witzel und Seyffert / Drews, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den VfR Wiesbaden am 15.10.2022 gegen die SG 1862 Anspach II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 15.10.2022 gegen den TV 1894 Braunsfels II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

VfR Wiesbaden

Doppel: Dietrich / Witzel 1:1, Qiu / Joder 0:1, Lenz / Grünwald 0:1

Einzel: L. Dietrich 2:0, K. Qiu 2:0, T. Lenz 1:1, S. Grünwald 1:1, M. Joder 0:2, L. Witzel 0:2

Tischtennisclub Elz III

Doppel: Seyffert / Drews 2:0, Orgler / Stein 0:1, Pfaff / Rahimzadeh 1:0

Einzel: K. Seyffert 0:2, F. Drews 0:2, M. Orgler 0:2, P. Pfaff 2:0, J. Rahimzadeh 2:0, A. Stein 2:0